



STAND-BY

Achten Sie auf den Stand-by Verbrauch

Allgemeine Informationen

Der Bereitschafts- oder Stand-by-Betrieb ist der Zustand eines technischen Gerätes, in dem die Nutzfunktion temporär deaktiviert ist und jederzeit, meist mittels einer Fernbedienung, wieder schnell aktiviert werden kann. Für die Aufrechterhaltung dieses Zustandes wird Energie benötigt.

Im Stand-by-Modus verbrauchen Geräte unbemerkt beachtenswerte Mengen an Strom. Manche Geräte sind oft nur scheinbar ausgeschaltet und warten auf Signale. Indem Sie Geräte richtig ausschalten, sparen Sie Geld und Energie. Für die Erzeugung der gesamten österreichischen Stand-by Leistung ist zum aktuellen Zeitpunkt ein Kraftwerk mit einer Leistung von rund 150 MW nötig.

Wie erkennen Sie Stand-by-Verbrauch?

An folgenden Merkmalen können Sie erkennen, ob Ihr Gerät im ausgeschalteten Zustand noch Strom verbraucht:

- Eine Bereitschaftsanzeige (rote oder grüne Leuchtdiode) leuchtet,
- die Uhrzeit wird angezeigt,
- das Summen des Transformators ist hörbar oder
- eine spürbar bleibende Wärmeentwicklung am Gerät oder Netzteil.

Den Stand-by Verbrauch kann man sehr leicht reduzieren, indem man eine abschaltbare Steckdosenleiste dazwischen schaltet. Dadurch wird verhindert, dass Strom verbraucht wird, ohne dass man einen Nutzen davon hat.

Bei Geräten, bei denen der Stand-by Betrieb zur Datensicherung notwendig ist, achten Sie schon beim Kauf eines neuen Gerätes auf einen niedrigen Stand-by Verbrauch.

Tipps zur Vermeidung von hohen Stand-by-Werten

Achten Sie - ... beim Kauf neuer Geräte auf einen niedrigen Stand-by Verbrauch.

Drucker - Nur rund 30 % des Stromverbrauchs bei Druckern sind auf den tatsächlichen Betrieb zurückzuführen, der restliche Verbrauch passiert durch die Stand-by Zeiten.

Hifi, TV, PC - Zumindest über Nacht mittels manuellem Hauptschalter ausschalten.

Ladegeräte - Trennen Sie Ladegeräte immer vom Netz, wenn sie nicht benötigt werden (Handy, Rasierapparat, Barttrimmer, elektrische Zahnbürste, Handstaubsauger, Akkuladegerät ...).

Netztrennung - Elektrogeräte über Steckerleiste mit Schalter vom Netz trennen. (Es gibt Steckdosenleisten mit Master-Slave-Funktion: Das in die Master-Steckdose eingesteckte Gerät wird damit überwacht. Sobald es eingeschaltet wird, schaltet die Elektronik der Leiste auch die anderen Steckdosen ein.)

Urlaub - Vor Urlauben alle „Verdachtsgeräte“ ausstecken.

| Gerät | Leistung Stand-by [W] | Leistung Betrieb [W] | Strom-verbrauch [kWh/Jahr] | Kosten *) [€/Jahr] |
|------------------|-----------------------|----------------------|----------------------------|--------------------|
| TV | 10 | 20 | 73 | 10,6 |
| Videorecorder | 6 | 23 | 50 | 7,3 |
| HiFi Anlage | 15 | 20 | 110 | 16,0 |
| 3 Radios | 6 | 20 | 44 | 6,4 |
| PC | 5 | 20 | 37 | 5,4 |
| Monitor | 5 | 20 | 37 | 5,4 |
| Drucker | 6 | 23 | 50 | 7,3 |
| Akku-Ladegeräte | 2 | 24 | 15 | 2,2 |
| Schnurlostelefon | 3 | 23 | 25 | 3,6 |
| Summe | 58 | 193 | 441 | 63,9 |

*) bei einem Strompreis von 0,145 € pro kWh